

Spielbericht DJK Roland Rauxel V vs. DJK Westfalia Kirchlinde I

Als Absteiger aus der 1. Kreisklasse wurde ein sehr starker Gegner aus Kirchlinde erwartet. Am Ende war das 7:9 doch leider unnötig.

Die Aufstellung:

1. Babski
2. Schwittek
3. Schieron
4. Wiegmann
5. Rinke
6. Radhoff

Durch die Ausfälle von Andreas „Harry“ Harr (arbeitsbedingt) und Matthias Friebe (krankheitsbedingt) fehlten natürlich wichtige Kräfte und vor allen Dingen die neuformierte Doppelstärke sollte sich heute das erstmal präsentieren.

So präsentierte man sich in den Doppel mit

Babski
Schwittek als schwerstes Doppel der Liga

Schieron
Wiegmann wiedervereinigt und als Konstante gesetzt

Rinke
Radhoff die Youngsters unter sich

Kirchlinde spielte mit

Trippe

Homölle

Kühnle

Herzer

Wüst

Exner

In den Doppeln mit

Homölle
Kühnle

Trippe
Herzer

Wüst
Exner

Und los geht's....

Das ehemals schwerste Doppel der Liga wiedervereint... Doch gegen Trippe/Herzer hatten die beiden keinerlei Mühe und gewannen locker flockig mit 3:0 **1:0**

Horst und Thorsten hatten mehr Mühe gegen das Spitzendoppel aus Kirchlinde. Am Ende hieß es 1:3 für Kirchlinde. **1:1**

Im Youngster Duell hatten Daniel und Ersatzspieler Christopher Radhoff aus der Jugend leider kein leichtes Spiel und unterlagen mit 1:3 Sätzen **1:2**

Das erste Einzel konnte Teamchef Christoph relativ ungefährdet trotz schneller 4:11 Niederlage im ersten Satz umbiegen und am Ende mit 3:1 für sich entscheiden. **2:2**

Lars hatte gegen Altmeister Trippe sichtlich mehr Mühe und unterlag trotz 11:9 Gewinn im ersten Satz mit insgesamt 1:3. Schade. **2:3**

Gegen den anderen Altmeister aus Kirchlinde –Herzer- konnte Horst leider nur eine 2:3 Niederlage hinnehmen. Schade, denn da war wirklich mehr drin. **2:4**

Thorsten hatte gegen Kühnle wenig Probleme und konnte das Spiel locker mit 11:7, 4:11, 11:9 und 11:9 für sich entscheiden **3:4**

Daniels erster Auftritt in der laufenden Saison war phantastisch. Mit 11:1, 11:2 und 11:4 hat er bewiesen, dass er nicht mehr nur der Mann für fünf Sätze ist. **4:4**

Christopher Radhoff (vielen Dank für Deinen Einsatz, wir kommen vielleicht noch häufiger auf Dich zurück) hatte im ersten Einzel gegen Wüst nicht viel entgegensetzen, 0:3 **4:5**

Im nächsten Spiel traf der Teamchef auf Altmeister Trippe. Relativ ohne Probleme konnte der Teamchef das Spiel mit 3:0 für sich entscheiden. **5:5**

Der Trainingsgeilste erwischte wahrlich nicht seinen besten Tag und unterlag Homölle im fünften Satz mit 4:11 so dass es insgesamt bei **5:6** stand.

Aufgabe ? Nein. Horst konnte nach einem Superspiel 11:8, 11:3 und 11:8 einen nie gefährdeten 3:0 Erfolg für sich verbuchen. **6:6**

Thorsten hatte den 2. Altmeister von Kirchlinde Herzer auf der Schippe, konnte aber seinen Matchball im vierten Satz beim Stande von 10:9 nicht für sich entscheiden, verlor diesen Satz und insgesamt das Spiel mit 2:3. Außerordentlich schade, denn Thorsten hatte ihn... **6:7**

Daniel unterlag unglücklicherweise in seinem geliebten fünften Satz mit 3:11, so dass am Ende ein 2:3 gegen ihn verbucht wurde. Schade... **6:8**

Ein Sieg war also nicht mehr drin.

Trotzdem konnte auch Christopher Radhoff als Jugendersatzspieler seine gute Leistung untermauern, indem er gegen Exner einen lockeren 11:8, 11:7 und 11:7 Erfolg zum **7:8**

So musste das Abschlussdoppel die Entscheidung bringen und hier wünschte man sich das neuformierte Spitzendoppel der Fünften. Aber nun gut, schließlich hatte man noch das schwerste Doppel der Liga auf Lager.

Trotzdem gingen Christoph und Lars zunächst mit 5:11 und 8:11 in Rückstand. Trotzdem kamen die beiden nach großem Kampf noch über ein 11:4 und 14:12 in den fünften Satz. Hier unterlagen sie leider noch mit 7:11 so dass das Ergebnis am Ende mit 2:3 **7:9** lautete.

Insgesamt ist das Ergebnis als bitter zu bezeichnen, zumal man am Ende in den Sätzen mit 34:29 klar die Oberhand behielt. Aber es sind nunmal die Spiele, die zählen, keine Sätze.

Dennoch wollen Rolands Fünfte, oder neudeutsch: Best of the Rest, nicht aufstecken und versuchen gegen den TuS Körne im nächsten Spiel wieder alles gut zu machen. Diesen Gegner kennt man noch aus der Vorsaison und erhofft sich natürlich ein positives Ergebnis.

Wenn Harry wieder mit an Bord ist, sollte das kein Problem sein.

Schade nur, dass Borussia Dortmund VII die sportliche Herausforderung scheut und das Spiel am 3. Spieltag nicht vorverlegen möchte. Nun wird dort der Teamchef und evtl. auch noch Lars fehlen. EGAL, wir werden alles geben. Otto Zaremba, wir kommen !!!!

In diesem Sinne, einen schönen Tag noch.

Der Teamchef